

Ausbildung: Kinderrechte vermitteln –

Partizipation stärken – Gewaltschutz im Sport verankern

Kinderrechte und Partizipation sind zentrale Grundlagen für einen wirksamen Gewaltschutz im Sport. Doch wie können diese Themen praxisnah im Verein vermittelt werden?

In dieser Ausbildung werden Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Übungsleitenden sowie Eltern vorgestellt und erprobt. Im Mittelpunkt stehen die Vermittlung von Kinderrechten, die Förderung von Beteiligung und die Stärkung einer sicheren und wertschätzenden Vereinskultur. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Werkzeuge, um Workshops, Sensibilisierungsmaßnahmen und Bildungsangebote in ihren eigenen Strukturen umzusetzen.

Inhalte

- Kinderrechte und Partizipation als Bausteine des Gewaltschutzes
- Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Sensibilisierung von Übungsleitenden und Vereinsverantwortlichen
- Elternarbeit zu Kinderrechten, Kinderschutz und Prävention
- Praxisaustausch und Entwicklung eigener Umsetzungsideen

Zielgruppe

Diese Ausbildung richtet sich ausschließlich an Personen mit einschlägigen Vorerfahrungen im Themenfeld Kinderschutz. Die Teilnahme setzt eine entsprechende Qualifizierung oder berufliche Erfahrung voraus, beispielsweise als:

- Ansprechperson für Kinderschutz im Sport
- Berater*in für Schutzkonzepte
- Referent*in im Bildungsbereich
- Absolvent*in einer ähnlichen Aus- oder Fortbildung
- Fachkraft mit beruflicher Erfahrung im Bereich Kinderschutz, Jugendhilfe, Prävention oder Kinderrechte

Die genannten Vorerfahrungen sind verpflichtende Teilnahmevoraussetzung und müssen den Organisatoren auf Nachfrage nachgewiesen werden.

Termine und Ort

- Modul 1 18.–19. September 2026 (ab 18 Uhr bis 18 Uhr des Folgetages)
- Modul 2 14.–15. November 2026 (ab 10 Uhr bis 16 Uhr des Folgetages)
- Veranstaltungsort: Jugendherberge Prora

Für eine erfolgreiche Teilnahme müssen beide Veranstaltungswochenenden besucht werden.

Die Ausbildung wird mit 20 Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung für die C-Lizenz Breitensport sowie die Vereinsmanager-Lizenz C/B anerkannt.

Kosten

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Programm werden übernommen.

Referentin

Leonie Metcalf

Deutscher Kinderschutzbund LV Berlin e.V.

Projektleitung „Gewalt spielt nicht mit! Ein Präventionsprogramm gegen sexualisierte Gewalt an Kindern im Sport“

Sozialarbeiterin (M.A.), Sexualpädagogin (gsp, PfS)[

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bis zum **31.08.2026** über <https://www.sportjugend-mv.de/bewegungsfoerderung/uebersicht-kinder-und-jugendschutz/>

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit zwischen Der Kinderschutzbund Landesverband Mecklenburg – Vorpommern e.V. sowie dem Landessportbund Mecklenburg- Vorpommern e.V. durchgeführt.

Gefördert durch

